

Parksteiner Umschau



Ortsverband **PARKSTEIN**



mit Frauenunion und Junge Union Parkstein

www.csu-parkstein.de
www.csu.de/ov-parkstein

1. Ausgabe 2011

Gemeindenachrichten

Altes Schloss: Arbeiten am Nebengebäude haben begonnen

(hs)Der ehemalige „Steinstadt“ wird im Rahmen der Baumaßnahme „Altes Schloss“ zu einer Veranstaltungsscheune, die das ganze Jahr über genutzt werden kann, umgebaut. Hier werden auch die Senioren unserer Gemeinde ihre Heimat finden. Deshalb hat Bürgermeister Hans Schäfer mit dem Seniorenbeauftragten und den in der kirchlichen Seniorenarbeit tätigen die Planungen abgestimmt. Dadurch haben sich einige Änderungen im Thekenbereich ergeben und es werden eigene Toiletten im Scheunenbereich vorgesehen. Das Stuhllager wird hinter einer versenkbaren Bühne eingerichtet. Der Raum kann von bis zu 100 Personen genutzt werden. Der Marktgemeinderat stimmte der geänderten Planung einstimmig zu.

Das Nebengebäude wurde durch die Firma Meier aus Parkstein eingerüstet. Die Firma Kreuzer aus Lanz hat mit den Zimmererarbeiten am Dach begonnen. Die alte Dachabdeckung ist entfernt und das Notdach, unter dem gearbeitet wird ist errichtet. Nach Beendigung der Arbeiten am Dach und der Entfernung des Gerüsts müssen die Fundamente des Nebengebäudes und der Schlossmauer saniert werden. Ein Dank gilt hier den Familien Trottmann und Busch, die diese Arbeiten von ihren Grundstücken aus durchführen lassen.

In der Sitzung Ende Juli wurden die Baumeisterarbeiten für die neu zu errichtenden Zwischenbauten, Dachdeckerarbeiten, Trockenbauarbeiten, Innenputzarbeiten, Isolierarbeiten, Heizungs- und Lüftungsarbeiten einschließlich Geothermie, Sanitär- und Elektroarbeiten vergeben. Die Arbeiten an der gesamten Baumaßnahme werden jetzt, nachdem der Bescheid der Regierung vorliegt zügig fortgesetzt. Für die bisher durchgeführten Maßnahmen wurde ein „Vorzeitiger Baubeginn“ erteilt.

Weitere Arbeiten am "Alten Schloss" vergeben!

Für die bisherigen Arbeiten, die am ehemaligen Landgerichtsgebäude ausgeführt werden, hatte die Regierung der Oberpfalz eine vorzeitige Erlaubnis erteilt. Anfang August kam der Bescheid, dass jetzt auch die entsprechenden Finanzmittel aus der EU-Strukturfondsförderung mit einem Fördersatz von 60 Prozent genehmigt sind. Nachdem bisher Gerüstbauarbeiten, Zimmererarbeiten, der Abbruch von Nebengebäuden und Baumeisterarbeiten am Landrichterschloss beauftragt waren, hat der Gemeinderat jetzt weitere Gewerke vergeben. Den Auftrag für die Dachdeckerarbeiten hat die Firma Schedl aus Bernstein für ca. 75.000 € erhalten. Die Baumeisterarbeiten für den Verbindungsbau und die

Umbauarbeiten am Rathausaal für die Firma Reim + Kraus aus Schirmitz für ca. 460.000 € aus. Während der Bauphase im Bestand müssen restauratorische Sicherungsmaßnahmen und Begleitmaßnahmen getroffen werden. Die führt die Firma Johann Geitner aus Prönsdorf bei Neumarkt für ca. 41.000 € aus. Den Zuschlag für die Trockenbauarbeiten hat die Firma Haubau in Holz aus Altenstadt für ca. 85.000 € und die Innenputzarbeiten die Firma Weber aus Weiden für ca. 138.000 € erhalten. Weiter vergeben wurden die Elektroarbeiten an die Firma Messer und Körber in Weiden für ca. 310.000 €, die Blitzschutzarbeiten an die Firma Adams in Erfurt für ca. 11.000 € und die Brandmeldeanlage an die Firma Siemens in Regensburg für ca. 29.000 €. Die Aufzugsanlagen liefert die Firma Schmitt + Sohn aus Bayreuth für ca. 146.000 €, die Heizungs- und raumluftechnischen Anlagen die Firma Erbe aus Weiden für ca. 618.000 €. Die Sanitärinstallation wird ebenfalls von der Firma Erbe zum Angebotspreis von ca. 115.000 € ausgeführt. Weiter vergeben wurden Wärmedämmarbeiten an die Firma Weber in Weiden zum Angebotspreis von ca. 71.000 € sowie die für eine alternative Beheizung vorgesehene oberflächennahe Geothermie an die Firma Weishaupt in Nürnberg zum Angebotspreis von ca. 112.000 €. Für den Gemeinderat war es erfreulich, dass in erster Linie heimische Firmen berücksichtigt werden konnten.

Witt erweitert im Baugebiet „Müller Quelle“

Erst im Jahr 2009 hat die Firma Witt das neue Warenverteilzentrum im Parksteiner Baugebiet „Müller Quelle“ in Betrieb genommen. Für ca. 450 Personen bedeutete dies den Erhalt ihres Arbeitsplatzes. Das reine Industriegebiet liegt auf Parksteiner Gelände und wird von der Stadt Weiden erschlossen. Weidens Oberbürgermeister Kurt Seggewiss hat erst vor einigen Tagen in einem Schreiben an Bürgermeister Hans Schäfer dessen Einsatz für ein Musterbeispiel an interkommunaler Zusammenarbeit gewürdigt. Nur durch das Zusammenspiel von Stadt und Markt ist es gelungen, das Traditionsunternehmen in der Region zu halten.

Und jetzt ist das neue Warenverteilzentrum schon wieder zu klein. Hat man in der Sitzung des Marktgemeinderates Ende Mai einem Abgrabungs- und Auffüllplan, bei dem ca. 50.000 m³ Erdreich bewegt werden, zugestimmt. So wurde in der Sitzung Ende Juni dem Bauantrag für die Erweiterung des bestehenden Warenverteilzentrums einstimmig zugestimmt. Das im Bauabschnitt II zu errichtende Warenverteilzentrum hat die gleiche Größe wie das im BA I errichtete. Nur ohne Verwaltungsgebäude. Mit den durchzuführenden Erdarbeiten wird gleichzeitig das Gelände für die weiteren vorgesehenen Bauabschnitte III und IV vorbereitet.

Die Maßnahme ist ein deutliches Signal der Witt-Gruppe, als Bestandteil der OTTO Group, zur Sicherung des Standortes Parkstein-Weiden. Was gleichzeitig

Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze und neue Arbeitsplätze bedeutet. Wir wünschen der Witt-Gruppe eine weitere gute Entwicklung. Ein Hinweis in eigener Sache: Die CSU Parkstein organisiert für Interessierte am 28.10.2011 eine Besichtigung „vor Ort“ in Weiden. Treffpunkt ist um 17.00 Uhr am Rathaus in Parkstein, dort können Fahrgemeinschaften gegründet werden.

Anton Hösl aus Marktrat ausgeschieden

Er war einer der dienstältesten Marktgemeinderatsmitglieder und seit dem Ausscheiden von Hubert Renner Sprecher der FWG Fraktion. Für alle Kolleginnen und Kollegen überraschend beantragte Anton Hösl die Entlassung aus dem Ehrenamt aus gesundheitlichen Gründen. Der Marktrat stimmte dem Gesuch einstimmig zu.

Bürgermeister Hans Schäfer würdigte in einer Laudatio die Verdienste des Marktratskollegen während der vielen Jahre, denen er dem Kollegialorgan angehörte. Er übergab ihm als Erinnerung an die Zeit der Ausübung des Ehrenamtes Urkunde und ein nach seinen eigenen Entwürfen gefertigtes Porzellanbild mit dem Parksteiner Basaltkegel. Die Fraktionssprecher von CSU und SPD schlossen sich den Dankesworten an.

Nicht einfach wurde die Nachbesetzung des vakanten Marktgemeinderatsitzes. Die ersten beiden Nachrücker auf der Liste der FWG lehnten die Berufung aus privaten und beruflichen Gründen ab. Der Marktgemeinderat erkannte die Gründe an. Als nächster Nachrücker hat Josef Burkhard erklärt, dass er das Mandat annimmt. Er wurde in der Marktgemeinderatssitzung Ende Juli vereidigt.

Städtebauförderung: Planungen Neustädter Straße 8 und Marktplatz 5

Bürgermeister Hans Schäfer stellte die vom Architekturbüro Juretzka vorgelegten Planungen für die Bereiche Neustädter Straße 8 und Marktplatz 5 dem Marktrat vor. An beiden Bereichen sollen die Häuser abgebrochen und die Flächen eine neue Verwendung finden.

Im Bereich Neustädter Straße 8 wird die unübersichtliche Engstelle beseitigt, die Gehwege werden verbreitert und die Straßenführung leicht verlegt und verbreitert. Dazu werden vier Parkplätze, einer davon behindertengerecht geschaffen. Der Braubrunnen wird für den Feuerschutz saniert und eine Aufstellfläche für Feuerwehrfahrzeuge, zum ansaugen aus dem Brunnen, geschaffen. Erhalten bleiben zwei Gewölbekeller im Hang. Dadurch bleibt die natürliche Hangsicherung bestehen. Einer der Keller soll den Fledermäusen als Unterschlupf dienen, der andere soll an die von 1342 bis 1904 geltende Kommunbrautradition Parksteins erinnern.



Im Bereich Marktplatz 5 sollen fünf Parkplätze, einer davon behindertengerecht, entstehen. Die Zufahrt ist von der Strasse „Am Burggraben“ vorgesehen. Zur Kreisstraße hin führt nur eine behindertengerechte, fußläufige Verbindung. Aus städtebaulichen Gründen soll als Ersatz für das Gebäude eine Mauer Scheibe aus Natursteinsteelen und als Absturzsicherung errichtet werden. Allerdings zurückgesetzt, damit an dieser Engstelle Ausweichverkehr möglich wird. Diese Steelen sorgten für Diskussionsstoff und der Bürgermeister sagte zu, dass hier noch Alternativen untersucht werden.

Wasserleitungsbau geht weiter

Die Optimierung der Wasserversorgungsanlage wurde im vergangenen Jahr durch die Firma Utz aus Schönsee begonnen. Die Wasserleitung wurde entlang der Kreisstraße, über das Gelände der Firma FAS und über landwirtschaftliche Flächen zum Dahlienweg geführt. Da war dann vor Weihnachten Schluss. Überraschend meldete diese alteingesessene Firma, die auch den Wasserleitungsbau in den Jahren 1961 bis 1964 in Parkstein durchführten, im Frühjahr Insolvenz an und es wurde mitgeteilt, dass die Arbeiten nicht weitergeführt werden.

Jetzt musste alles, was erledigt wurde, durch das Ingenieurbüro aufgenommen und neu ausgeschrieben werden. Im Vorgriff hat Bürgermeister Schäfer Aufräumarbeiten vor dem Werk II der Firma WITRON und am Ortseingang durchführen lassen. Gleichzeitig wurden die landwirtschaftlichen Flächen humusiert, aufbereitet und neu angesät.

Den Zuschlag für die Restarbeiten hat die Firma Tretter aus Immenreuth erhalten. Er wird nun die Optimierung der örtlichen Wasserversorgung noch vor den Sommerferien weiterführen. Behinderungen gibt es dadurch am Dahlienweg bis zur Weidener Straße, an der Schulstraße bis zum Koch, Im Koch/Erlenweg bis zur Frühlingstrasse und in der Weidener Straße bis zum Bauhof. Hier werden die seit 1961 verlegten Leitungen durch stärkere ersetzt, Druckmindererschächte ausgebaut bzw. umfunktioniert und die Wasserversorgungen der Baugebiete vom Ortsnetz getrennt.

Abwasserbeseitigung – Kläranlage

Das alte Klärwärterfahrzeug Baujahr 1993 hätte dem TÜV vorgestellt werden müssen. Eine Voruntersuchung ergab, dass sich die zu erwartenden hohen

Reparaturkosten nicht mehr im Zusammenhang mit dem Nutzen stehen. Deshalb entschloss man sich, den Opel Astra auszusondern und bemühte sich um Ersatz. Die Hammerleser Firma Alexander Bauriedl konnte einen generalüberholten, 10 Jahre jüngeren Opel Astra – allerdings mit Dieselmotorantrieb – zum Preis von 4.500 Euro anbieten. Der Marktrat beschloss einstimmig den Ankauf. Für die Faulschlammbecken in der Kläranlage liefert die Firma Pravida vier Betonteile zum Preis von 5.569 Euro.

Gemeindeverbindung Hammerles - Altenparkstein

Eine unangenehme Überraschung mussten beim Neubau der GV-Strasse Hammerles – Altenparkstein akzeptiert werden. Wegen minimalem Eingriff in das bestehende Wasserschutzgebiet und der Nähe zum Wasserschutzgebiet im Bereich Eichelgarten müssen auf Forderung des Wasserwirtschaftsamtes entlang der Straße, beidseitig, Kunststoff-Folien in einer Größenordnung von 7.500 m² eingebracht werden. Hinzu kommt, dass diese Folien wiederum vor spitzen Steinen durch das einbringen von Fliesbahnen zu schützen sind. Die Mehrkosten von rund 150.000 Euro werden jetzt bei der Regierung zur Bezuschussung nachgereicht. Fernmündlich wurde die Förderfähigkeit bereits in Aussicht gestellt.

Endlich freie Fahrt

Verkehrsfreigabe der Kreisstraße NEW 2 - Umgehung Buch

Der 23. Mai 2011 wird in die Geschichtsbücher der Marktgemeinde Parkstein eingehen. An diesem Tag, so drückte es Bürgermeister Hans Schäfer aus, erfolgte die verkehrsmäßige Anbindung seiner Gemeinde an die restliche Welt. Damit ging nach Jahrzehnten der Auseinandersetzungen mit Ausbaugegnern, Gerichten, Grundbesitzern und Behörden ein langgehegter Wunsch der Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Parkstein in Erfüllung. Die Kreisstraße NEW 2 ist die einzige klassifizierte Straßenverbindung, die die Marktgemeinde Parkstein und die hier ansässigen Betriebe an das übergeordnete Straßennetz anbindet. Gleichzeitig ist sie Verbindungsstraße zwischen den Bundesstraßen B 22 bei Altenstadt a.d. Waldnaab, der B 470 und der B 299 westlich von Hütten. Die Straße wurde in der Vergangenheit in Teilabschnitten ausgebaut. Es fehlte nur noch der Abschnitt zwischen der B 22 und dem Weiler Kotzau, der den heutigen Verkehrsanforderungen, in keinsten Weise mehr gerecht wurde. Dieses Teilstück wies keinen frostsicheren Unterbau und einen ungenügend tragfähigen Straßenaufbau auf. Infolgedessen war die Fahrbahn stark verdrückt und mit Schlaglöchern übersät. Die geringe Fahrbahnbreite und die unübersichtliche enge Linienführung wirkten sich nachteilig auf den

Verkehrsablauf und die Verkehrssicherheit aus. Gar nicht zu sprechen von der Engstelle der mindertragfähigen Brücke über die Dürrschweinaab.



Mit der neuen Straßenführung wird die Ortschaft Buch im Süden umfahren. Die Gesamtlänge der Ausbaustrecke beträgt 2,5 km bei einer Straßenbreite von 6,50 m.

Aus Gründen einer möglichst geringen Beeinträchtigung des Landschaftsbildes, des Talraumes sowie zur Erhaltung der ökologischen Längsbeziehung entlang der

Dürrschweinaab wird diese sowie ein öffentlicher Feld- und Waldweg mit einem Brückenbauwerk mit einer lichten Weite von 135m und einer Höhe von 10m überspannt.

Im Beisein von zahlreichen Ehrengästen erfolgte die Verkehrsfreigabe durch Landrat Simon Wittmann. Der Landrat sowie die Redner Baudirektor Hermann Gläser und Bürgermeister Hans Schäfer würdigten dabei den unermüdlichen Einsatz des „Vaters der NEW 2“, des leider bereits verstorbenen Altbürgermeisters und Ehrenbürgers der Marktgemeinde Parkstein Karl Lukas, der zum Bedauern aller, diesen Tag nicht mehr mit erleben konnte. Nach der Segnung durch Pater Stanislaus vom Kloster St. Felix durchschnitten die Ehrengäste das Band zur Straßenfreigabe.

Daniela Pöllath neue CSU-Chefin

Hans Zeis legt in der Jahreshauptversammlung den Vorsitz nieder - Ortsverband mit 120 Mitgliedern

Kurz, aber nicht ganz schmerzlos verlief die Neuwahl des Vorstands bei der CSU im Gasthof "Bergstüberl". Überraschend trat Hans Zeis aus beruflichen Gründen nicht mehr an. Seine Nachfolgerin an der Spitze des Ortsverbands ist Daniela Pöllath.

Pöllaths Stellvertreter sind Wolfgang Schraml aus Hammerles, Tanja Schiffmann und Dietmar Auer. Schatzmeister bleibt weiterhin Josef Kastner, der

Impressum:

Herausgeber:

CSU Ortsverband Parkstein
1.Vorsitzende Daniela Pöllath
Anemonenweg 7
92711 Parkstein

Auflage:

1.000 Exemplare, Verteilung an
alle Haushalte im Markt Parkstein

Redaktion:

Dietmar Auer

sich in der vergangen Amtszeit wieder bestens um die Kasse gekümmert hat und ein Plus verzeichnen konnte. Als Beisitzer fungieren Josef Scheidler, Markus Schöberl, Alfons Plößner, Mario Piller, Christian Schraml, Stefan Stäudle, Hans Schäfer, Karolin Zimmerer und Helmut Pöllath. Lorenz Hösl und Hans Zeis prüfen die Kasse.

Der scheidende Vorsitzende Hans Zeis erinnerte unter anderem an Arbeitsdienste auf den Kinderspielplätzen, den Kinderfasching, das Oktoberfest sowie die Unterstützung von Wolfgang Schraml bei der Ortschaftspräsidentenwahl in Hammerles.

Bei zwei Austritten und einem Neuzugang blieb die Mitgliederzahl konstant bei 120. Zeis dankte Dietmar Auer für die Mitgestaltung der "Parksteiner Umschau" und bei Markus Schöberl für die ständige Aktualisierung der Homepage und allen anderen die sich ehrenamtlich engagieren.



Bürgermeister Hans Schäfer würdigte Zeis als Mann, der ab 1966 für die CSU Verantwortung übernommen und am Aufschwung der Gemeinde mitgearbeitet hat, seit 2008 als Ortsvorsitzender. Damals musste Georg Burkhard aus beruflichen Gründen den Vorsitz abgeben. Zeis war zwar nicht im Marktrat, er habe es aber immer verstanden, den Ortsverband zu mobilisieren. FU-Chefin Tanja Schiffmann freute sich, dass nun eine Frau dem Ortsverband vorsteht. Die neue Vorsitzende Pöllath versprach, mit einem neuen und jungen Vorstand zum Wohl des Ortsverbands zu arbeiten. "Politik ist die Kunst des Machbaren, in diesem Sinne bitte ich alle Mitglieder um Unterstützung. Es gibt viel zu tun."

Die neue CSU Vorsitzende von Parkstein stellt sich vor



Daniela Pöllath ist seit den Neuwahlen im April Vorsitzende des CSU Ortsverbandes Parkstein. Seit 2005 arbeitet sie aktiv in der Vorstandschaft des CSU Ortsverbandes mit und übernahm von 2007 bis 2011 das Amt der Schriftführerin.

Frisch motiviert, mit dem festen Ziel der CSU-Parkstein auch weiterhin genügend Stabilität zu verleihen, will Daniela Pöllath zusammen mit ihren Kolleginnen und Kollegen die Zukunft für Parkstein aktiv mitgestalten: Neben den Stellvertretenden Vorsitzenden Tanja Schiffmann, Dietmar Auer und Wolfgang

Schraml und dem Kassenwart Josef Kastner, gehören noch neun Beisitzer dem Gremium an. Mario Piller, Alfons Plößner, Helmut Pöllath, Hans Schäfer, Josef Scheidler, Markus Schöberl, Christian Schraml, Stefan Stäudle und Karolin Zimmerer. Ergänzt wird die Mannschaft noch mit dem Fraktionsvorsitzenden Richard Beer und JU-Vorsitzenden Florian Winkler.

Zur Person von Daniela Pöllath: geb. 25.12.1968, verheiratet, 2 Kinder. Sie ist ausgebildete Betriebswirtin/VWA und als Angestellte in einem regionalen Unternehmen tätig. Politischer Weg wie folgt: Dezember 2002 - Eintritt in die CSU und Frauenunion; März 2005 - Beisitzerin in der Vorstandschaft des CSU OV Parkstein; März 2007 bis April 2011 - Schriftführerin des CSU OV Parkstein; April 2011 - Wahl zur Ortsvorsitzenden der CSU Parkstein. Kontakt: Anemonenweg 7, Parkstein, Tel. (09602) 61135, danpoe@t-online.de.

Der neuen Ortsvorsitzenden Daniela Pöllath stehen drei Stellvertreter/in tatkräftig als Team zur Verfügung. Neben Tanja Schiffmann werden Schraml Wolfgang und Dietmar Auer die Aufgaben und Arbeiten der engeren Vorstandschaft übernehmen. Dietmar Auer übernimmt zudem kommissarisch das Amt des Schriftführers. Die neue Vorstandschaft trifft sich regelmäßig, Wünsche und Anregungen werden gerne angenommen.



Arbeitsgemeinschaft Junge Union Parkstein

Florian Winkler als neuer Vorsitzender gewählt



(fw) Florian Winkler heißt der neue Vorsitzende der Jungen Union. Der 22jährige Elektroniker möchte die bestehende Arbeit mit neuen Ideen fortsetzen. In seinem Rückblick ging der scheidende Vorsitzende Martin Skutella auf das vergangene Jahr ein. Ein Höhepunkt sei die WM-Übertragung im Rathausaal gewesen, die Stimmung sei wieder super gewesen. Dazu habe man einen eigenen Beamer angeschafft. Der JU-Kalender werde nach wie vor hervorragend angenommen. Beim Preiswatten wurde an 12 Tischen gezockt, es spielten jedes Jahr mehr Frauen mit. Der JU-Spielplatz am Berg feiert nächstes Jahr 30jähriges Jubiläum. Der Kindergarten erhielt eine Spende über 500 Euro. Skutella verwies auf die gute Zusammenarbeit sowohl intern als auch mit CSU und Frauenunion. Heuer konnten bereits vier neue Mitglieder aufgenommen werden. "Wir sind klein, aber

fein und können stolz auf unsere Arbeit sein", so Skutella. Kassier Florian Baumgardt konnte auch für 2010 wieder einen Gewinn verbuchen. Peter Gerber schlug vor, einen Teil des Vereinsvermögens zu spenden, z.B. um den Trimm-Dich-Pfad auf Vordermann zu bringen.



Mit Tanja Schiffmann, Mario Piller und Nicolas Götz wurden drei langjährig aktive JU'ler aus Altersgründen mit einem Präsent verabschiedet. JU-Kreisvorsitzender Ötzinger verwies auf die Kommunalwahlen in drei Jahren. Die Junge Union als einzig relevante Jugendorganisation in Parkstein wie im Kreis müsse dafür bereits heute die Weichen stellen.



Die Neuwahlen brachten folgende einstimmige Ergebnisse: Vorsitzender Winkler (6.v.r.) zur Seite steht Markus Schöberl (3.v.l.) als stellvertretender Vorsitzender. Kassier bleibt Florian Baumgardt (3.v.r.), zum neuen Schriftführer wählte die Versammlung Michael Gleißner (2.v.r.). Als Beisitzer fungieren Andreas Schraml, Sebastian Kick, Christian Müller, Eric Schiffmann, Robert Plößner und Martin Skutella.

Neugestaltung der homepage

Markus Schöberl hat sich dankenswerter weise bereit erklärt, die homepage vom CSU Ortsverband Parkstein neu zu gestalten. Neben der Aktualisierung der Daten steht nun auch mehr Speicherplatz zur Verfügung um unsere Inhalte auch medial im Internet präsentieren zu können. Neben den Vereinstermen und Informationen rund um den Ortsverband, sind auch aktuelle Nachrichten der CSU Bayern zu finden. Im Mitgliederbereich stehen weitere Inhalte zur Verfügung. Auch das Thema facebook beschäftigt die JU Parkstein.

Im Zeitalter des „world wide web“ geht es in erster Linie um den schnellen Austausch von Neuigkeiten und Daten, aber die Jungen wollen auch wissen, worin die Gefahren der globalen Vernetzung liegen. Hierzu soll in den nächsten Monaten eine kostenlose Infoveranstaltung der Hans-Seidel-Stiftung in Parkstein stattfinden, welche eine kurze Einführung in das Web 2.0 geben soll und über den richtigen Umgang mit facebook unterrichtet. Die Veranstaltung richtet sich an alle Parksteiner und Interessierten. Der genaue Termin wird in der nächsten Umschau bekannt gegeben.

Schatzsuche mit Hilfe von Satelliten



(mg) Auf zur Schatzsuche mit Navigationsgeräten machten sich mehrere Kinder im Rahmen des Ferienprogramms Parkstein. Der Ortsverband der Jungen Union hatte eine Geocaching Schnitzeljagd in und um den Ort vorbereitet. Nach einer kurzen Einführung in die Satellitennavigation, Längen und Breitengrade sowie die Regeln des Geocaching von Michael Gleißner wussten die Heranwachsenden in

etwa, was auf sie zukommen würde. Anschließend begannen die Jugendlichen ausgestattet mit GPS-Empfängern eifrig die Schatzsuche. An insgesamt zwölf Stationen mussten Fragen zur Geschichte der Marktgemeinde beantwortet werden. Manchmal lautet die Aufgabenstellung auch raffiniert getarnte Hinweise versteckt in kleinen Plastikdosen zu finden. Nach einer zweistündigen Wanderung gelangte die Gruppe mit den Zielkoordinaten für den Schatz an der Burgruine auf dem Parkstein an. Dort fanden sie eine gut verborgene Schatzkiste. Dort fanden sie eine gut verborgene Schatzkiste gefüllt mit einer kleinen Belohnung. Nach dem für Geocacher obligatorischem Eintrag in das Logbuch des Geocache kehrten die Schatzsucher zufrieden heim.

Achtung Schulkinder!

Der Schulweg kann Gefahren bergen, vor allem für die ABC-Schützen, für die der Schulweg noch neu ist. Pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres hat deshalb die Junge Union Parkstein Plakate mit dem Hinweis „Achtung Schulkinder“ im Bereich der Schule und an Bushaltestellen aufgestellt. Ziel der Aktion ist es die motorisierten Verkehrsteilnehmer daran zu erinnern, besondere Vorsicht auf den Straßen walten zu lassen, um Gefahrensituationen und Unfälle zu vermeiden. Denn speziell Schulanfänger, die noch wenig Erfahrung im Straßenverkehr haben, sind einem erhöhten Unfallrisiko ausgesetzt. Kinder verhalten sich oft unerwartet, überqueren die Fahrbahn ohne nach links und rechts zu blicken und schätzen die Geschwindigkeit von herannahenden Fahrzeugen falsch ein. Daher ist es erforderlich sich an bestehende Tempolimits zu halten, an Fußgängerübergängen und Bushaltestellen besonders vorsichtig zu sein und generell Rücksicht auf die jüngsten Verkehrsteilnehmer zu nehmen. Dies sollte natürlich ganzjährig der Fall sein.



Parksteiner Termine September 2011

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
20.09.2011	20.00 Uhr	Gemeinschaftsabend	Vereinskartell	Reber
22.09.2011	20.00 Uhr	Info-Vortrag Energiewende	CSU/FU/JU	Sportheim
24.09.2011	??	Pfarrwallfahrt	Bad Kötzing	Pfarrgemeinde St. Pankratius

Parksteiner Termine Oktober 2011

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
02.10.2011	04.30 Uhr	Tagesausflug	Kriegerverein/Buldoggerer	Maurach/Achensee
04.10.2011	14.00 Uhr	Gedanken zum Erntedank(feier)	Seniorengruppe	Kapuzinerhaus
07.10.2011	18.00 Uhr	Ausbuttern	VdK	Bergstüberl
18.10.2011	20.00 Uhr	Gemeinschaftsabend	Vereinskartell	Sportheim
20.10.2011	20.00 Uhr	Vortrag Testament/Erbrecht	Frauenunion	Sportheim
28.10.2011	17.00 Uhr	Besichtigung LZ Witt	CSU, FU, JU	Witt Weiden
29.10.2011	19.00 Uhr	Sitzweil/Hist. Stammtisch	Heimatverein/Burgföhnlein	Janner

Parksteiner Termine November 2011

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
04.11.2011	20.00 Uhr	Preisschafkopf	FWG	Gasthof Zetzl
05.11.2011	20.00 Uhr	Boss Konzert	Fam. Janner	Jannersaal
08.11.2011	13.00 Uhr	Ausflug Lebkuchen Rosner	Seniorengruppe	Waldsassen
11.11.2011	19.30 Uhr	BBV Ortsbäuerinnenwahl	BBV Ortsbäuerin	Bergstüberl
12.11.2011	19.30 Uhr	Musikantentreffen	Parksteiner Kreis	Jannersaal
13.11.2011	08.30 Uhr	Volkstrauertag	Pfarrkirche	Parkstein/Hammerles
15.11.2011	20.00 Uhr	Gemeinschaftsabend	Vereinskartell	Zetzl
19.11.2011	19.30 Uhr	Herbstkonzert	Jugendblaskapelle	Winklerhalle
23.11.2011	18.00 Uhr	Vortrag Energiekonzepte	CSU	Sportheim

Parksteiner Termine Dezember 2011

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
03.12.2011	14.00 Uhr	Nikolausfeier/Preisverleihung	SPD	Janner
03.12.2011	19.30 Uhr	Weihnachtsfeier	FFw Hammerles	Feuerwehrhaus Hammerles
04.12.2011	15.00 Uhr	Adventsfeier	Vdk	Bergstüberl
06.12.2011	14.00 Uhr	Jahresabschlußfeier	Seniorengruppe	Kapuzinerhaus
10.12.2011	20.00 Uhr	Weihnachts-/Abschlussfeier	SV Parkstein	Sportheim
11.12.2011	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Bayern Fanclub	Sportheim
11.12.2011	15.00 Uhr	Cvhristkindlmarkt	Frauenunion	Basaltwald
20.12.2011	20.00 Uhr	Gemeinschaftsabend	Vereinskartell	Bauriedl

